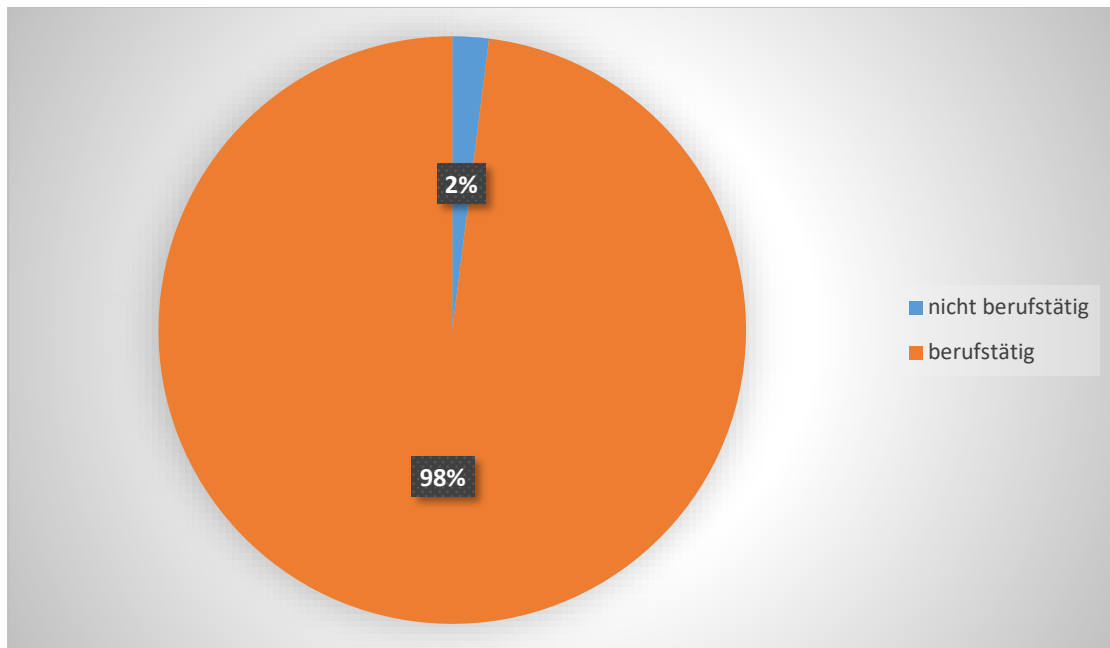


Umfrage zum Berufseinstieg von Absolventen/innen des MA-Studiums des Fachbereichs für Deutsche Sprache und Literatur der NKUA 2019

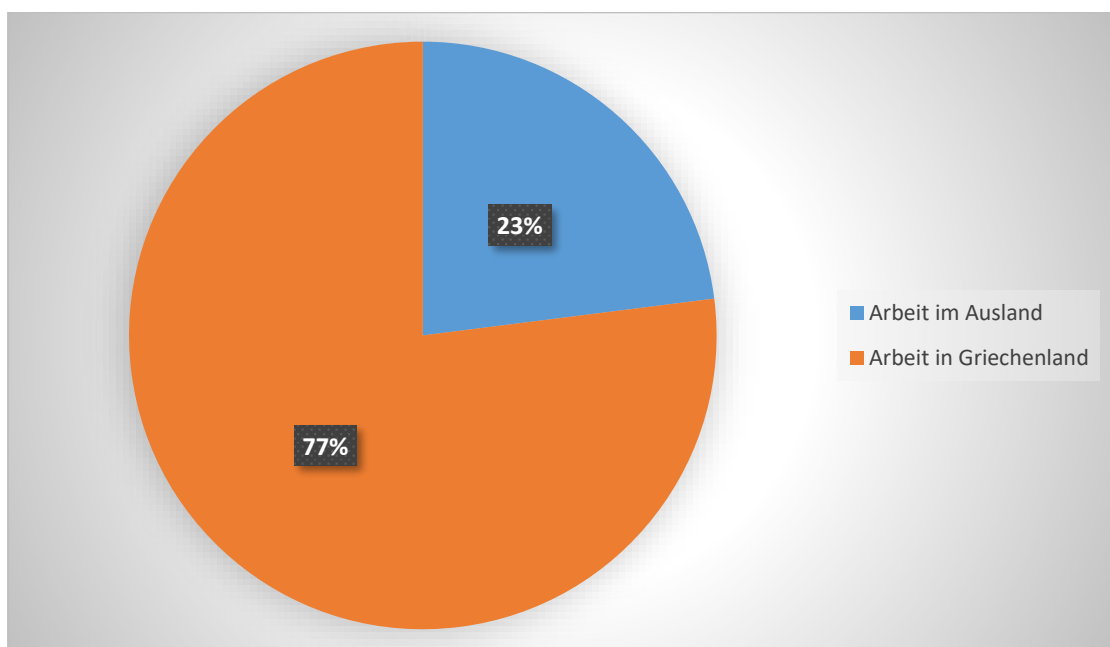
Das Masterprogramm des Fachbereichs für deutsche Sprache und Literatur wurde 2006 gegründet und verfolgt seither das Ziel, Wissenschaftler/innen eine Spezialisierung im Bereich der Literaturwissenschaft und der Linguistik anzubieten. Beide Schwerpunkte des Programms waren in die Teilbereiche „Deutsche Literaturwissenschaft“ und „Sprachwissenschaft“ unterteilt. Im akademischen Jahr 2014/15 wurde das Masterprogramm unter Berücksichtigung aktueller wissenschaftlicher Entwicklungen in der Forschung der beiden Disziplinen reformiert und den Qualifikationen und Bedürfnissen der Absolventen/innen entsprechend angepasst. Im Jahr 2018 wurde das Masterprogramm des Fachbereichs erneut überarbeitet. Seitdem wird es unter dem Titel „Deutsche Philologie: Theorie - Anwendungen“ angeboten, indem es in die Spezialisierungsgebiete „Schnittstellen von Linguistik und Didaktik“ und „Deutsche Literatur – Griechisch-deutsche Beziehungen in Literatur, Kultur und Kunst“ führt. Von der Gründungszeit bis 2018 haben 106 Studierende das Masterstudium des Fachbereichs für Deutsche Sprache und Literatur absolviert.

An der telefonischen Umfrage zum Berufseinstieg der Absolventen/innen des MA-Studiums des Fachbereichs für Deutsche Sprache und Literatur der NKUA, die im Juni 2019 durchgeführt wurde, beteiligten sich 93 Absolventen/innen, d.h. 87,73% der Gesamtanzahl der Absolventen/innen vom akademischen Jahr 2006/2007 bis zum Jahr 2017/2018. Die hohe Teilnehmerquote bei der Umfrage lässt sichere Schlussfolgerungen zu, hinsichtlich des Berufseinstiegs von Absolventen/innen des MA-Studiums des Fachbereichs für Deutsche Sprache und Literatur. Aus der Umfrage geht hervor, dass der überwiegende Teil der befragten Absolventen/innen (98%) des MA-Studiums des Fachbereichs für Deutsche Sprache und Literatur der NKUA berufstätig sind, während 83% von ihnen angeben, zufrieden in ihrer Arbeit zu sein. In direktem Zusammenhang mit dem Masterabschluss steht die Berufstätigkeit von 67% der Absolventen/innen, während 86% von ihnen angeben, dass der Masterabschluss eine wichtige Rolle in ihrer beruflichen Laufbahn gespielt hat. Die hohe Zufriedenheit der Absolventen/innen des MA-Studiums des Fachbereichs für Deutsche Sprache und Literatur spiegelt sich auch in der Tatsache wider, dass 98% der Befragten das Masterstudium Bachelorabsolventen/innen des Fachbereichs der Germanistik oder verwandter Disziplinen uneingeschränkt empfehlen können. Hier sollte man auch hervorheben, dass 42% der Befragten angeben, dass das Masterstudium den Absolventen/innen neue berufliche Horizonte eröffnet.

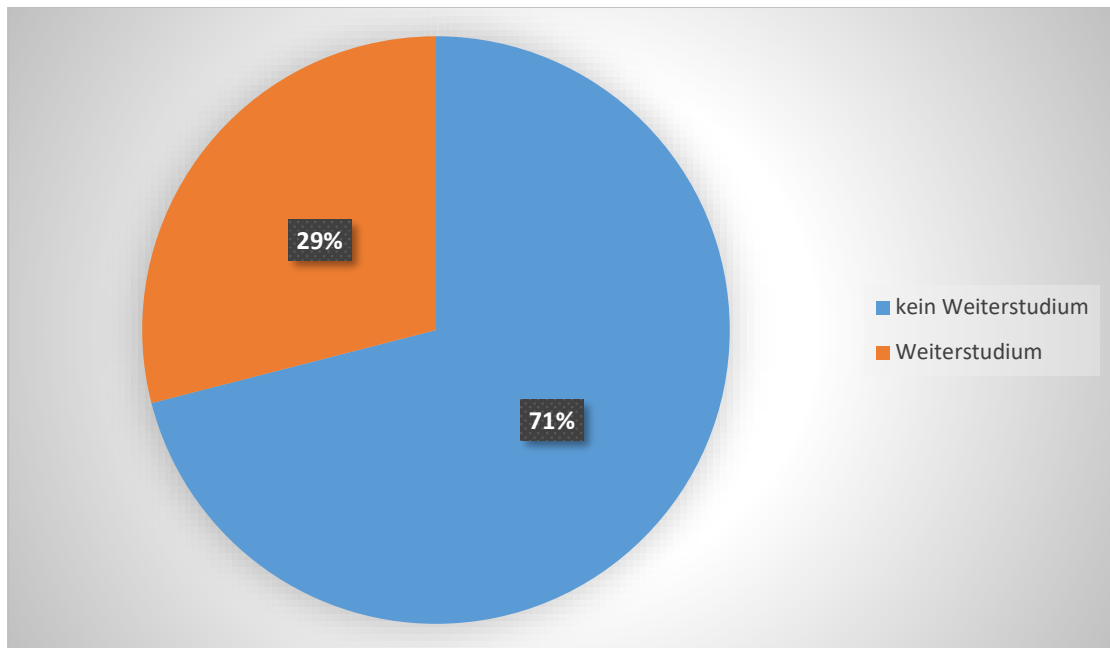
Der überwiegende Teil der befragten Absolventen/innen, nämlich 98%, gab an, berufstätig zu sein, während nur 2% der Befragten angeben, nicht berufstätig zu sein.



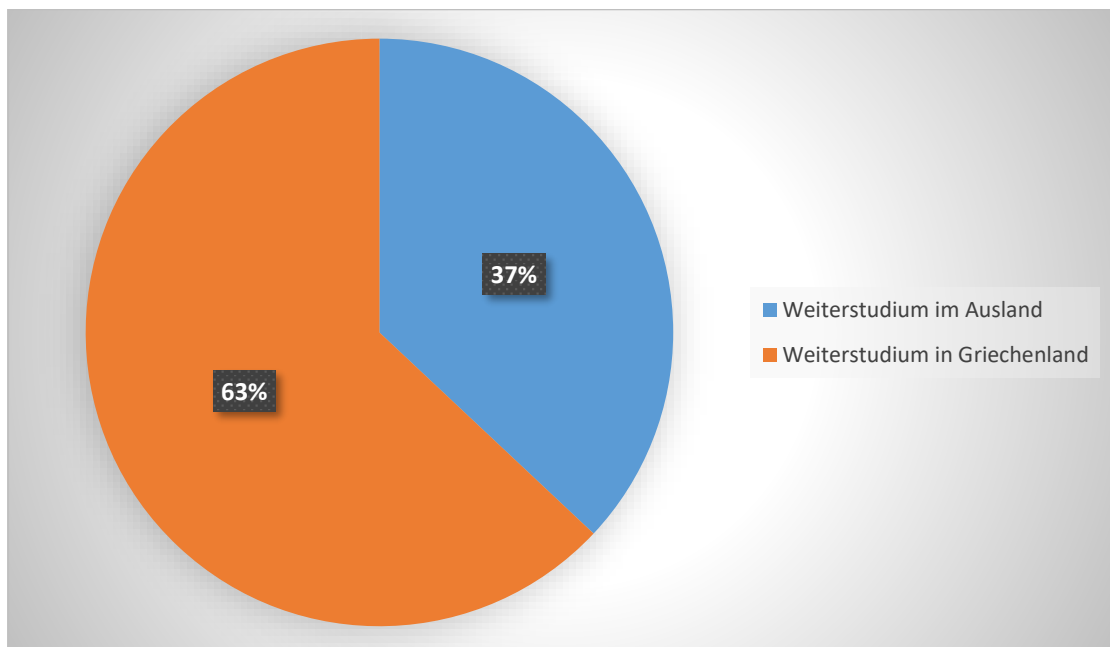
77% der Befragten, die berufstätig sind, arbeiten in Griechenland, während 23% der berufstätigen Befragten im Ausland arbeiten.



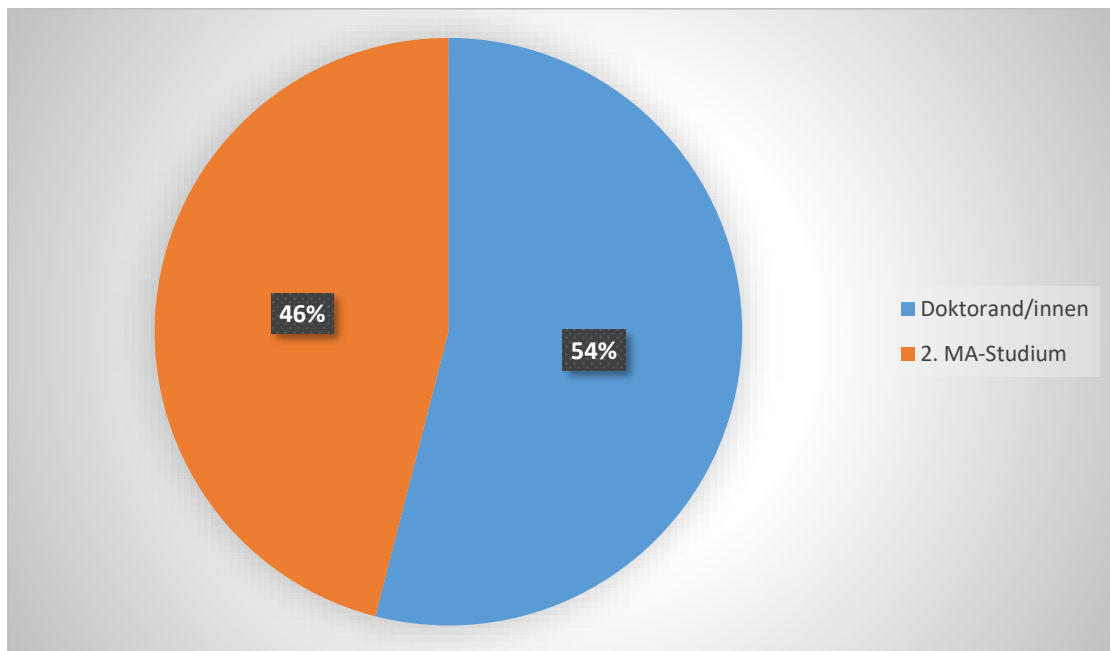
Fast 30% der Absolventen/innen des Fachbereichs studieren weiter, wobei die überwiegende Mehrheit von ihnen gleichzeitig auch arbeitet.



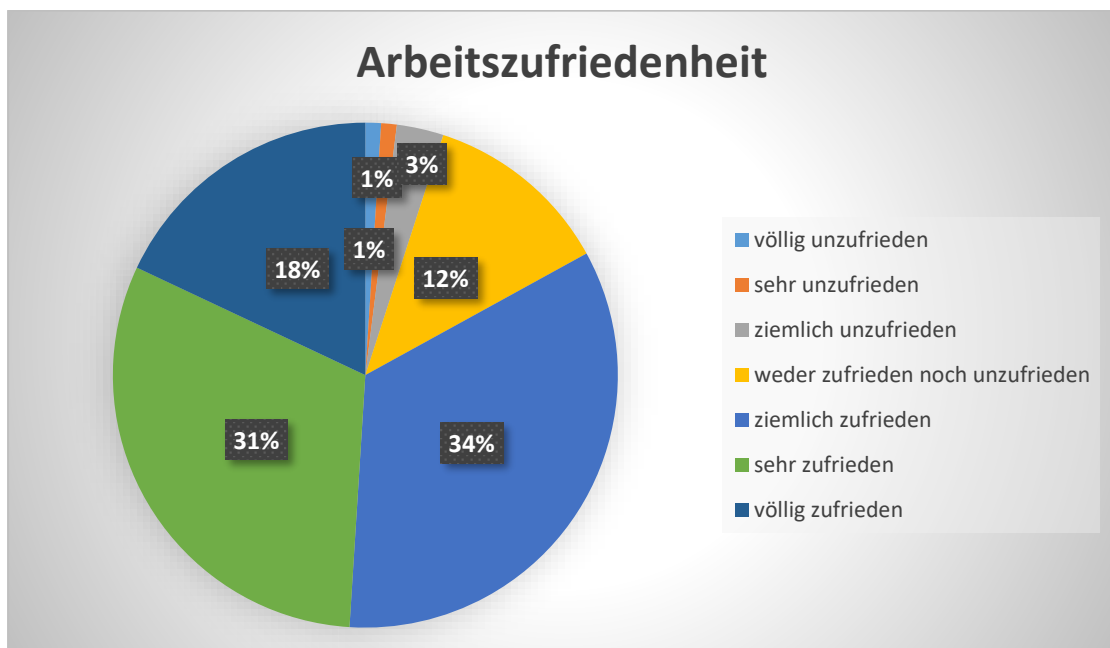
Von den Befragten, die weiterstudieren, studieren 37% im Ausland, während 63% in Griechenland weiterstudieren.



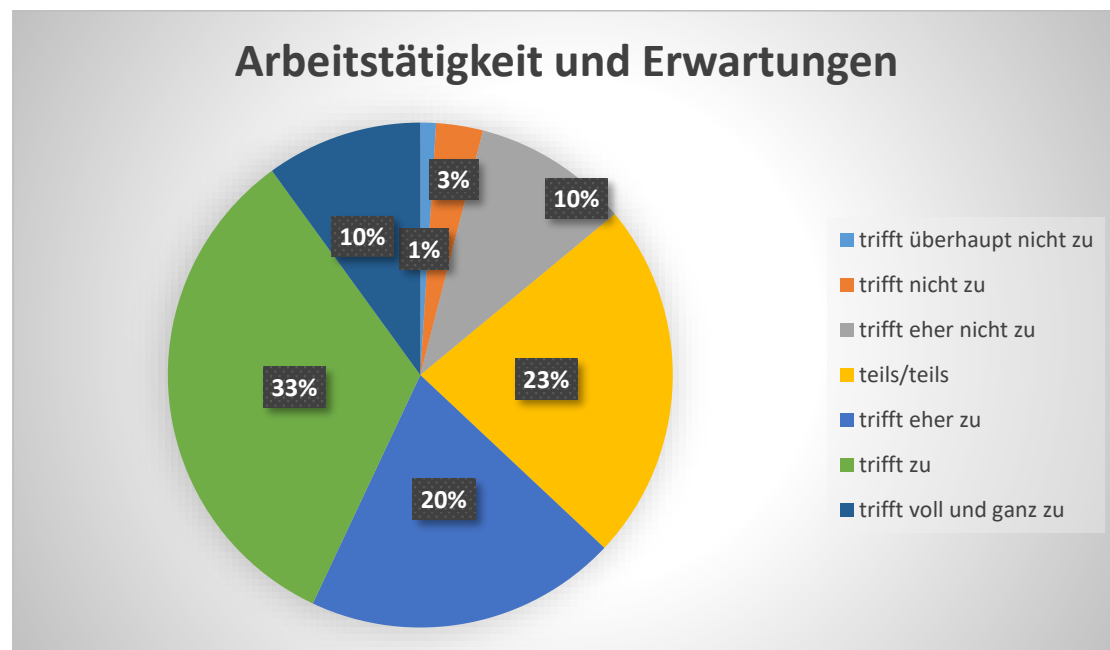
Die Mehrheit, nämlich 54% der Befragten, die weiterstudieren, sind Doktoranden/innen, während 46% der weiterstudierenden Absolventen/innen ein zweites Masterstudium angetreten haben.



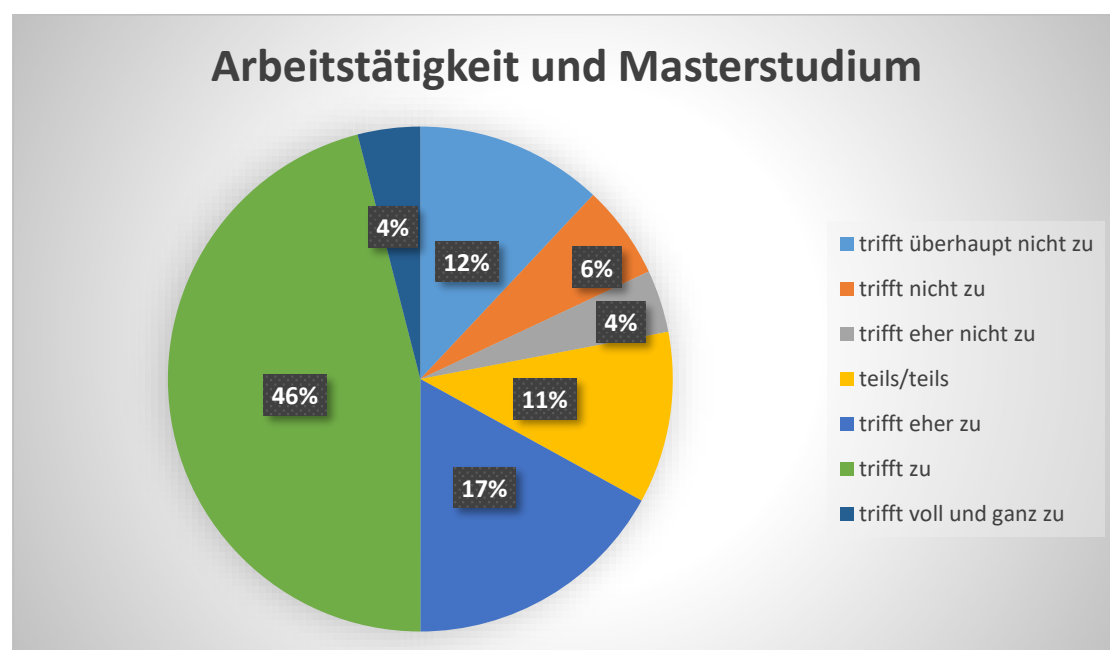
Die überwiegende Mehrheit der Absolventen/innen, nämlich 83%, gibt an, zufrieden, sehr zufrieden oder vollkommen zufrieden mit seiner/ihrer Arbeit zu sein, wobei fast die Hälfte der Befragten, d.h. 49%, sehr zufrieden oder vollkommen zufrieden sind.



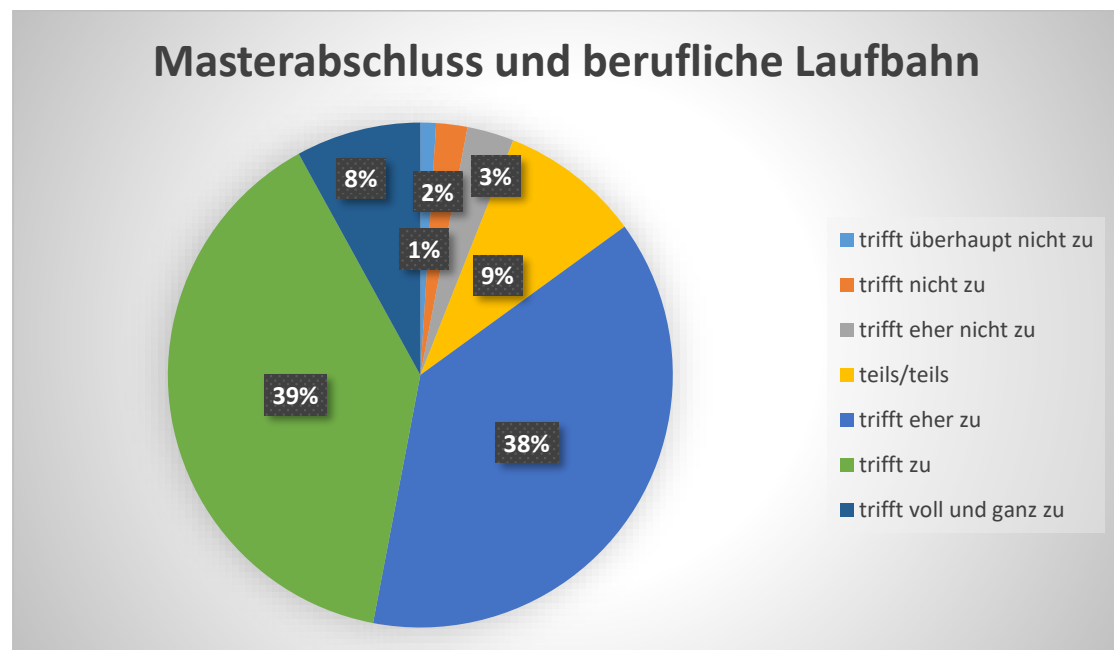
63% der Befragten bejaht die Frage, ob ihre Arbeitstätigkeit die Erwartungen erfüllt, die sie während ihrer Masterstudienzeit hatten. Konkreter antworten 53% der Befragten, dass das zutrifft, während 10% angeben, dass das voll und ganz zutrifft.



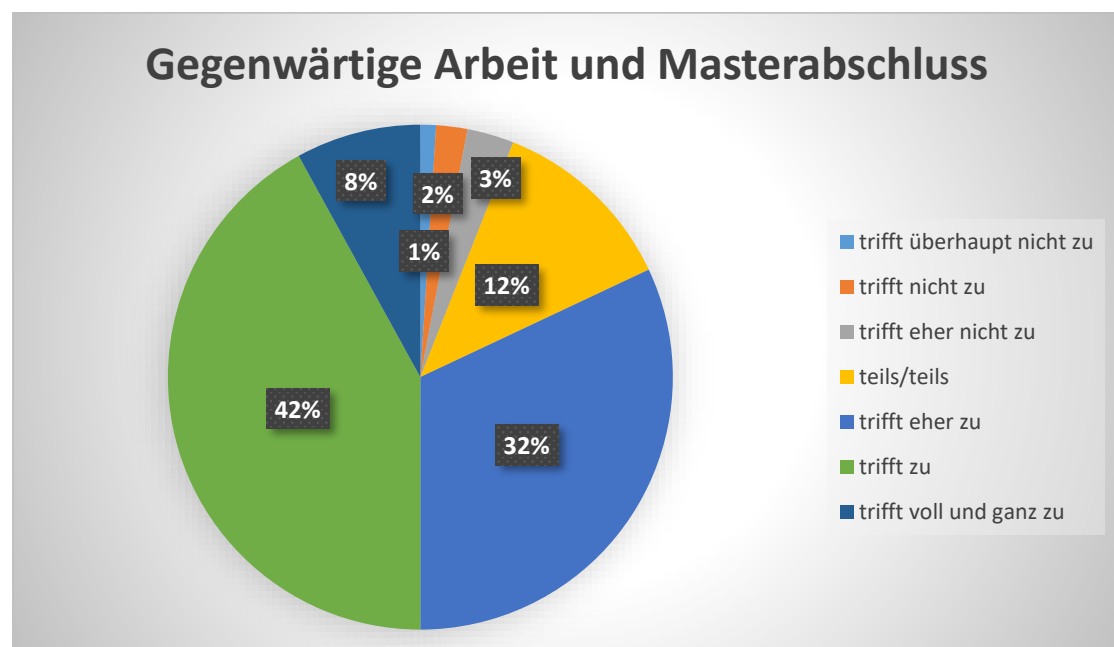
Auf die Frage, ob die Arbeitstätigkeit der Befragten in engem Zusammenhang mit ihrem absolvierten Masterstudium steht, antworten 67% der Befragten positiv. Es sei an diesem Punkt anzumerken, dass 12% der Befragten „trifft überhaupt nicht zu“ antworten, während die Antworten „trifft nicht zu“, „trifft eher nicht zu“ und „teils/teils“ 21% der Antworten betragen, was nicht mit ihrer Angabe einhergeht, dass man mit dem Masterabschluss neue Berufswege einschlagen kann und die Möglichkeit hat, sich auch in anderen Sektoren neben der Ausbildung zu beschäftigen.



Nichtsdestotrotz gibt die überwiegende Mehrheit an, nämlich 86% der Absolventen/innen, dass sich der Masterabschluss positiv („trifft eher zu“, „trifft zu“, „trifft voll und ganz zu“) auf ihre anschließende berufliche Laufbahn ausgewirkt hat.



Außerdem gibt dieselbe Anzahl der Teilnehmer an, d.h. 86% der Absolventen/innen, dass bei ihrer gegenwärtigen Arbeit der Besitz eines Masterabschlusses eine ausschlaggebende Rolle gespielt hat.



Auf die Frage, ob die Masterabsolventen/innen anderen Bachelorabsolventen/innen der Germanistik oder verwandter Disziplinen das MA-Studium des Fachbereichs empfehlen würden, antworteten 98% der Absolventen/innen, dass sie das uneingeschränkt machen würden. Auf diese offene Fragen erwähnten die meisten mehr als einen Grund, warum sie das MA-Studium des Fachbereichs für Deutsche Sprache und Literatur empfehlen würden.

Konkreter:

- 42% der Befragten geben an, dass der Masterabschluss neue Berufswege eröffnet,
- 88% der Befragten erwähnen, dass sich das Masterstudium lohnt, da die Lehrenden ein hohes Niveau besitzen und ein Studium von hoher Qualität angeboten wird,
- 92% der Befragten geben an, dass das Masterstudium wissenschaftliche Qualifizierung und spezialisiertes Fachwissen anbietet,
- 89% der Befragten erwähnen, dass das Masterstudium die Chancen für den Berufseinstieg erhöht und zur sozialen Anerkennung beiträgt,
- 52% der Befragten heben hervor, dass das Masterstudium des Fachbereichs für Deutsche Sprache und Literatur von hoher Qualität und sogar gebührenfrei ist,
- 58% der Befragten geben an, dass das Masterstudium zur persönlichen und geistigen Entwicklung beiträgt,
- während 83% der Befragten erwähnen, dass man im Masterstudium Kenntnisse, Fähigkeiten und Kompetenzen entwickeln kann, die nützlich für die berufliche Laufbahn sind.